



Blaubeuren-Weiler, 28.4.2017

Ausgabemonat: **Mai 2017**

Sprechstunden: Montag und Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Telefon: 07344 6424 • E-Mail: [weiler@ov.blaubeuren.de](mailto:weiler@ov.blaubeuren.de)

Redaktionsschluss ist jeweils der 25. des Vormonats. Beiträge hierzu bitte als Word-Datei.doc einsenden.

## Die Ortsverwaltung Weiler informiert

**Öffnungszeiten Rathaus Weiler** – Auf Grund eines Termins im Blaubeurer Rathaus muss die Sprechstunde am Donnerstag, 4.5. entfallen. Ebenfalls finden am Montag, 15.5. und Donnerstag, 25.5.17 (Christi Himmelfahrt) keine Sprechstunden statt.

**Ortschaftsratsrat Weiler** – Am Donnerstag, 4.5. sowie 18.5.17, jeweils um 20 Uhr, hält der Ortschaftsratsrat seine nächsten beiden öffentlichen Sitzungen im Sitzungszimmer des Rathauses ab. Die jeweilige Tagesordnung hängt rechtzeitig im Schaukasten am Rathaus aus. Interessierte Einwohner sind herzlich eingeladen.

**Sperrung Kreuzungsbereich Aachtalstraße / Wiestalstraße** - Bitte beachten Sie, dass es am kommenden Sonntag, 30.4.17 ab 15 Uhr im Rahmen des Maibaum Stellen zur Sperrung des Kreuzungsbereichs kommt. Bitte folgen sie in der Zeit der Sperrung den ausgeschilderten Umleitungsstrecken. Für Ihr Verständnis vielen Dank.

**Beauveria-Pilz im Oberen Wiesental ausgebracht** – Nach den Ausbringungen der vorangegangenen Jahre begann in der Woche vor Ostern auf den Wiesen des Oberen Wiesental die Ausbringung des Beauveria-Pilzes. Auf Teilflächen von rund 6 ha geschah dies bereits zum 3. Mal, auf eine Fläche von rund 3 ha zum 1. Mal. Mein Dank gilt zunächst all denjenigen Grundstückseigentümer welche hierzu ihre Einverständnis erklärten und somit die anfallenden Kosten anteilig übernehmen. Mit einer Spezial-Sämaschine, welche eigens von einem Landwirt aus Bahlingen am Kaiserstuhl ausgeliehen wurde, begannen die Arbeiten. Dies war allerdings nicht von langer Dauer. Im Beisein der Fachleute des Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg und des Landratsamts Alb-Donau beschädigte ein großer, nicht sichtbarer Stein im Erdreich die Maschine. Nach erfolgreicher kurzfristiger Reparatur wurden die Arbeiten fortgesetzt. Keineswegs hilfreich gestaltete sich das winterliche Wetter der Folgetage. Ein erneuter Defekt verzögerte die restliche Ausbringung bis nach den Osterfeiertagen. Für die Ausbringung des Pilzgetreides mit Sämaschine und Traktor über mehrere Tage hinweg bedankt sich die Ortsverwaltung recht herzlich bei Hermann Scheck und Hermann Stolz welcher die Aktion für die Ortschaft begleitend unterstützte. Ohne das beherzte und engagierte Tun der beiden Personen wäre die Ausbringung nicht möglich gewesen. Nochmals mein herzlicher Dank dafür. Nach der Zusammenstellung der finanziellen Abrechnung erhalten die Grundstückseigentümer eine Rechnung übersandt.

**Das Obere Wiesental ist keine Hundetoilette** – Es mehren sich die Klagen und Beschwerden über den zunehmenden Gebrauch der Wiesen im Oberen Wiesental als Hundetoiletten.

Liebe Hundebesitzer: Bitte realisieren Sie, dass es sich bei den dortigen Wiesen um private und öffentliche Flächen im Landschaftsschutzgebiet handelt. In diesem Zusammenhang wird, wie schon mehrfach geschehen, nochmals auf die Polizeiverordnung der Stadt Blaubeuren verwiesen. Diese regelt das öffentliche Leben innerhalb der Kommune. Dort ist zu lesen:

### § 11- Verunreinigung durch Hunde

- Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen und Schulhöfen, auf fremden Grundstücken oder in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. Dennoch dort abgelagerter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Die Hundebesitzer sind hiermit aufgefordert dieses auch zu tun. Hinweis: 2 Hundetoiletten stehen am Plätzle an der Linde (Ecke Aachtalstraße/Wiesenweg) und am Parkplatz Bruckfelsstraße (an der Hecke am Kriegerdenkmal) zu Verfügung. Bitte benutzen Sie diese bzw. entsorgen Sie den Kot ihres Hundes ordnungsgemäß. Vorab besten Dank.

**Baumaßnahmen** – Aufgrabung von öffentlichem Verkehrsgrund und der Neubau der Werkszufahrt TEVA sind der Grund dafür warum es in der Zeit vom 26.4. bis voraussichtlich 1.7.2017 zur halbseitigen Sperrung der Ludwig-Merkle-Straße und der Vollsperrung der nördlichen Werkszufahrt TEVA kommt.

**Friedhof Weiler** – Für die kürzlich vom städtischen Bauhof durchgeführten Pflege- und Verschönerungsmaßnahmen auf dem Friedhof bedankt sich die Ortsverwaltung herzlich.

**750 Jahre Blaubeuren – Teilnahme am historischen Umzug 16.7.17** – Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen zum nächsten Treffen am Freitag, 5.5.17 um 19.30 Uhr im Saal des Alten Schulhauses. Es wird die vom Orga-Team ausgearbeitete Idee zur Teilnahme am Umzug vorgestellt und die weitere angedachte Umsetzung besprochen. Das Orga-Team freut sich über eine zahlreiche Teilnahme, um festzustellen, welche Personen aus der Einwohnerschaft sich an den Vorbereitungen und der Umsetzung beteiligen werden bzw. wer dann am Festtag selbst am Umzug mitwirken will. Bei Verhinderung bitte um entsprechende Rückmeldung an OV Weiler.

**Innenentwicklung - Wie wollen wir in Weiler in Zukunft leben?** – Die im letzten Jahr begonnenen Arbeiten am Backhaus bzw. Waaghaus gehen weiter. Wer sich hierzu einbringen möchte, ist herzlich ausgerufen tatkräftig Hand anzulegen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Ortsverwaltung. Der genaue Tag der Arbeitsfortführung ist noch in der Planung.

**Gartengrundstück zu verpachten** – Im Bereich der Bruckfelsstraße verpachtet die Stadt Blaubeuren ein kürzlich freigewordenes Gartengrundstück. Bei Interesse wenden Sie sich an die Ortsverwaltung.

### **Amtliche Bekanntmachungen**

**Holz- und Sperrmüllabfuhr** – Die diesjährige Holz- und Sperrmüllabfuhr findet gemäß dem Abfallkalender der 2017 wie folgt statt: **Abfuhrbezirk 4**

Asch, Sonderbuch und Weiler: Holz am 22.5.17, Sperrmüll am 23.5.17

Beiningen, Gleißenburg, Pappelau, Erstetten und Sotzenhausen: Holz am 29.5.17, Sperrmüll am 30.5.17

Bitte merken Sie sich die Termine vor.

Hinweise: Sperrmüll sind sperrige Gegenstände aus dem Haushalt, die nicht wiederverwertbar sind und auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in den Abfallbehälter/Abfallsack hineinpassen.

**Generell gilt: Es werden nur solche Dinge mitgenommen,**

**- die bei einem evtl. Wohnungsumzug auch mitgenommen würden,**

**- die nicht in einem Mülleimer oder Müllsack passen,**

**- die nicht im Wertstoffhof abgegeben werden können,**

**- die nicht aus einer Umbaumaßnahme stammen.**

Die Sperrmüllabfuhr/Holzabfuhr findet einmal jährlich statt. Dabei wird Holz bei der Abfuhr getrennt erfasst. Hierunter fällt reines Holz sowie gemischtes und behandeltes Holz wie beschichtetes, furnierte und lackierte Holz- und Möbelteile (**kein Bauholz, kein Holz aus Umbaumaßnahmen, keine Fenster, keine Türen keine Paletten usw.**). Anhaftungen wie Schrauben, Scharniere, Schlösser usw. können am Holz verbleiben.

Das Holz ist getrennt vom restlichen Sperrmüll bereitzustellen!

**Sperrmüll** muss handlich und ggf. gebündelt bereitgestellt werden. Einzelstücke dürfen ein Gewicht von 50 kg und eine Breite von 1,5 m nicht überschreiten. Bestehen sperrige Gegenstände aus Holz und anderen Materialien, kann es sein, dass sie nicht bei der Holzabfuhr mitgenommen werden. Sie sind dann Sperrmüll und werden am nächsten Tag abgeholt.

**Zum Sperrmüll gehört nicht:**

Wertstoffe, die bei Sammlungen angenommen oder in Wertstoffcontainern entsorgt werden z.B. Glas, Papier, Altkleider/Schuhe etc..

Schrott und Elektroaltgeräte müssen im Wertstoffhof abgegeben werden. Haushaltsgroßgeräte, Kühlschränke und Bildschirmgeräte können bei der Fa. Gebr. Braig in Ehingen, oder über den Abholdienst (Gebührenmarke) entsorgt werden.

Altreifen, Autobatterien sind über den Fachhandel oder über einen Entsorgungsbetrieb zu entsorgen.

Abfall in Plastiksäcken, Schachteln und anderen Behältern werden bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen.

**Problemstoffe** werden ebenfalls **nicht** entsorgt (siehe Abfallkalender/Abfall ABC), auch nicht **Materialien** aus **Gewerbebetrieben**.

Wir bitten auch darauf zu achten, dass nur haushaltsübliche Mengen zur Abholung bereitgestellt werden.

**Um die Beeinträchtigung des Stadtbildes gering zu halten, sind die Sammelgüter erst am Abend vor dem Sammeltermin zur Abholung heraus zustellen. Das Material muss ab 7.00 Uhr bereit gelegt werden.** Stadtverwaltung Blaubeuren

**Grüngutsammeltermin in den Teilorten** – Da die bisherigen Grüngutsammelstellen/Häckselplätze Sonderbuch und Gleißenburg in der bisherigen Form aufgrund des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der Bioabfallverordnung nicht mehr zulässig sind mussten diese ab Ende 2016 geschlossen werden. Um eine bürgerfreundliche Lösung anbieten zu können, hat der Gemeinderat beschlossen ab April bis November in den Teilorten Grüngutsammlungen durchzuführen.

Bei diesen Sammlungen ist das **holzige** Grüngutmaterial (keine Wurzel, Baumstamm, Sägemehl usw.) für die Abfuhr gebündelt, die **saftenden Abfälle** in zugelassenen Grüngutpapiertüten oder andere offene Behälter (z.B. Kunststoffwannen, Gartenbags usw.) bereitzustellen.

Das gebündelte holzige Grüngut soll nicht schwerer als max. 25kg und in handliche Länge zur Abfuhr bereitgelegt werden. Gebündeltes Grüngut muss mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf oder textile Bänder) zusammen gehalten werden. Nicht erlaubt sind Kunststoffschnüre, Draht, Klebeband oder ähnliches. Die für die Sammlung notwendigen, zugelassenen Grüngutsäcke können bei Bedarf in haushaltsüblicher Menge in den Ortsverwaltungen und auf dem Wertstoffhof abgeholt werden.

Der nächste Sammeltermin in den Teilorten ist der Mittwoch, 31.5.17. Das Sammelgut ist ab 6.30 Uhr bereit zu stellen. Um Beeinträchtigungen des Ortsbildes gering zu halten, bitten wir um Ihre Mithilfe, indem Sie das Grüngut frühestens am Abend vor dem Abholtermin heraus stellen.

Bei Fragen können Sie sich an die Stadtverwaltung, Frau Bühler (Tel. 9669-24) oder Herrn Röcker (Tel.9669-23) wenden. Stadtverwaltung Blaubeuren

### **Natura 2000 gemeinsam umsetzen – Einladung zur Auftaktveranstaltung für Natura 2000-Managementpläne in den Landkreisen Reutlingen und Alb-Donau-Kreis sowie im Stadtkreis Ulm**

Am **Dienstag, 16.5.17**, informiert das Regierungspräsidium Tübingen über drei Natura 2000-Gebiete in den Landkreisen Reutlingen und Alb-Donau-Kreis sowie im Stadtkreis Ulm, für die derzeit Managementpläne erarbeitet werden:

7622-341 Großes Lautertal und Landgericht (FFH-Gebiet)

7623-341 Tiefental und Schmiechtal (FFH-Gebiet)

7524-341 Blau und Kleine Lauter (FFH-Gebiet)

Die Veranstaltung findet in der **Turn- und Mehrzweckhalle der Heinrich-Kaim-Schule Schelklingen** (Schulstraße 12, 89601 Schelklingen), **von 15 bis ca. 17 Uhr** statt. Landnutzer, Eigentümer und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kostenlose Parkmöglichkeiten sind sowohl in der näheren Umgebung der Schule als auch an der Stadthalle (Im Längental 7, 89601 Schelklingen) vorhanden.

Natura 2000 ist ein europaweites Schutzgebietsnetz aus FFH- und Vogelschutzgebieten, mit dem Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung gesichert werden sollen. Im Rahmen der Veranstaltung wird über Natura 2000 allgemein sowie in Bezug auf die Bearbeitungsgebiete informiert, außerdem werden das Verfahren der Managementplanerstellung sowie die vom Regierungspräsidium beauftragten Gutachterbüros vorgestellt. Experten erläutern die Bedeutung der Gebiete für das Schutzgebietsnetz Natura 2000 und stellen typische Lebensräume und Arten vor. Mit der Erstellung der Pläne ist im Frühjahr 2017 begonnen worden. Derzeit werden die Bestände der Lebensraumtypen und Arten erfasst und bewertet. Eine erneute Erfassung des FFH-Lebensraumtyps „Magere Flachland-Mähwiesen“ erfolgt jedoch nicht. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme an der Veranstaltung.

#### Weitere Informationen:

Zu den Gebieten: [www.rp-tuebingen.de](http://www.rp-tuebingen.de) > Abteilungen > Referat 56 > Natura 2000

Zu Natura 2000: [rp.baden-wuerttemberg.de](http://rp.baden-wuerttemberg.de) > Unsere Themen > Umwelt: Natur- und Artenschutz > Natura 2000-Gebiete

[www.lubw.de](http://www.lubw.de) > Themen: Natur und Landschaft > Europäische Naturschutzrichtlinien (hier finden Sie auch die Gebietsabgrenzungen unter „Daten- und Kartendienst“)

Ihre Kontakte im Regierungspräsidium Tübingen, Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege:  
7622-341 Großes Lautertal und Landgericht: Charlotte Böll, Tel. 07071-757-5233, E-Mail: [charlotte.boell@rpt.bwl.de](mailto:charlotte.boell@rpt.bwl.de)

7623-341 Tiefental und Schmiechtal: Paul Arnold, Tel. 07071-757-5229, E-Mail: [paul.arnold@rpt.bwl.de](mailto:paul.arnold@rpt.bwl.de)

7524-341 Blau und Kleine Lauter: Katrin Voigt, Tel. 07071-757-5304, E-Mail: [katrin.voigt@rpt.bwl.de](mailto:katrin.voigt@rpt.bwl.de)

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme an der Veranstaltung.

**Schornsteinfegerwesen - Änderung von Kehrbezirken des Alb-Donau-Kreises** – Mit Wirkung zum 1.4.17 haben sich die Kehrbezirke im Alb-Donau-Kreis verändert. Auf den Kehrbezirk Nr. 01, besetzt durch den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Herr Andreas Lehner, gehen von Blaubeuren-Seißen folgende Straßen über: Reservoirstraße, Brenntenhauweg, Burgsteig, Höringer Steig, Stellhausstraße, Neue Straße und Flinser Weg bislang Kehrbezirk Nr. 11, besetzt durch den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Herr Thorsten Schreiner.

Für die Wahrnehmung der hoheitlichen Aufgaben im Schornsteinfegerwesen (Feuerstättenschauen, Abnahme von Feuerungsanlagen) für den gesamten Ortsteil Blaubeuren-Seißen ist ab dem **1.4.17** der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger Herr Andreas Lehner zuständig.

#### **Kehrbezirk Alb-Donau-Kreis Nr. 01**

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Andreas Lehner, Ringstraße 24, 89155 Erbach-Bach  
Tel. 07305 807742; Fax: 07305 807743; Mobil: 0171 6800769

Die Stadt Blaubeuren, die Ortsteile Gerhausen, Sonderbuch, Hessenhöfe, Wennenden, Weiler, Seißen.  
Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Aussenstelle Ehingen

Der Fachdienst Vermessung des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis wird in der Gemarkung Weiler (Sotzenhausen), Lagefestpunkte örtlich aufsuchen, überprüfen und in einem neuen Koordinatensystem aufmessen.

Betroffen sind alle Flurstücke, auf denen die zur Auswahl stehenden Lagefestpunkte liegen. Die Arbeiten erfolgen überwiegend im Außenbereich und können sich über einen längeren Zeitraum hinziehen. Nach dem Vermessungsgesetz sind die mit der Durchführung der Vermessungsarbeiten beauftragten Personen befugt, Flurstücke zu betreten, Vermessungszeichen aufzusuchen und einzubringen sowie die zur Durchführung der Arbeiten notwendigen Maßnahmen zu treffen.

Die Anwesenheit der Grundstückseigentümer ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich an den Fachdienst Vermessung im Landratsamt Alb-Donau-Kreis.

**Kindergeburtstag – Leckerer mit Kindern kochen** – Unter dem Motto „Kindergeburtstag – Leckerer für/mit Kindern kochen“ findet am Mittwoch, 10.5.17 von 9 bis 12 Uhr oder von 18 bis 21 Uhr oder am Donnerstag, 11.5.17 von 9 bis 12 Uhr, beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis in der Schillerstraße 30, Ulm ein Workshop für Eltern statt. Je nach gemeldeter Teilnehmerzahl wird es der eine oder der andere Termin.

Kindergeburtstage fordern die Eltern jedes Mal aufs Neue heraus. In diesem Workshop werden neue Gerichte gezaubert, die man für oder auch mit Kindern zubereiten kann. Denn die Küche ist ein tolles Highlight für den Kindergeburtstag und es ist etwas Besonderes, mit Freunden in der Küche zu werkeln und zu kochen.

Die Veranstaltung findet innerhalb der Offensive Mach's Mahl - Gutes Essen in Baden-Württemberg statt. Nähere Infos: [www.machs-mahl.de](http://www.machs-mahl.de)

Die Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Anmelden kann man sich bis Montag, 8.5.17 beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes unter [ernaehrung@alb-donau-kreis.de](mailto:ernaehrung@alb-donau-kreis.de) oder unter der Telefonnummer 0731/185-3175.

### **Berufsziel Hauswirtschafterin - Anmeldung für die nächste Teilzeitklasse ab sofort möglich**

Hauswirtschaft ist ein moderner Dienstleistungsberuf. Durch die demographische Entwicklung in der Gesellschaft mit der wachsenden Zahl älterer Menschen wird er in Zukunft stärker gefragt sein. Im Oktober 2017 beginnt die nächste Teilzeitklasse zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Juli 2019 zur Hauswirtschafterin. Anmeldungen sind ab jetzt möglich.

Hauswirtschafterinnen sind Fachkräfte für Verpflegung, Betreuung von Menschen, Reinigung, Versorgung und Wäschepflege. Sie kennen sich aus mit Buchführung, Marketing und können Projekte planen und in die Tat umsetzen. Frauen, die jahrelang ihre Familie und den Haushalt versorgt haben oder beruflich in der Hauswirtschaft tätig sind und ein Praktikum im Großhaushalt absolviert haben, können die Abschlussprüfung im Beruf Hauswirtschafterin ablegen und damit ihr erworbenes Wissen in Zukunft beruflich in der Familie und im Betrieb nutzen. Die in der Ausbildungszeit trainierte Eigenverantwortlichkeit, verbunden mit fachlichem Können, bietet die beste Voraussetzung für eine erfolgreiche Berufstätigkeit oder Weiterbildung z.B. zur Meisterin, Dorfhelferin oder hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin.

Anmelden zum Lehrgang 2017 kann man sich im Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Telefon 0731/185-3122 oder per E-Mail unter [ernaehrung@alb-donau-kreis.de](mailto:ernaehrung@alb-donau-kreis.de). Anmeldeabschluss ist der 30.8.17. Dort gibt es auch weitere Informationen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft / Pressestelle



### **Maischerze erlaubt – Straftaten nicht! Polizei mahnt auch Eltern.**

Ein echter Scherz tut keinem weh. Wird der Scherz aber zur Straftat, ist es für die Betroffenen längst kein Spaß mehr. Sie müssen am nächsten Morgen dann nicht nur das Toilettenpapier aus dem Garten entfernen. Oft haben sie bedeutenden Schaden zu beklagen.

In der Nacht zum 1. Mai sind vor allem junge Menschen unterwegs zu ihren berüchtigten Maischerzen. Doch was einst originell und witzig erschien, ist heute vielen zu langweilig. Stattdessen werden die Scherze zu Straftaten und der Alkoholmissbrauch nimmt zu. Die Polizei warnt: Die Nacht zum 1. Mai ist kein „Ausnahmetag“. Schon gar keiner, an dem die Polizei ein Auge zu drückt. Ganz im Gegenteil wird die Polizei in dieser Nacht verstärkt auf Streife sein. Sie wird Präsenz zeigen, sowie Jugendschutz- und Verkehrskontrollen durchführen. Diese sollen vor allem verhindern, dass junge Menschen über die Stränge schlagen oder Berauschte sich ans Steuer setzen und sich und andere gefährden. Die Verursacher von Schäden erwarten Strafen und Ersatzforderungen.

Die Polizei bittet die Eltern und Erziehungsberechtigten: Erklären Sie Ihren Kindern, was erlaubt ist und was nicht. Zeigen Sie die Folgen falschen Verhaltens auf. Geben Sie ihnen keine Gegenstände mit, die zu Sachbeschädigungen verleiten. Ermutigen Sie Ihre Kinder, auch ihre Freunde bei Bedarf von strafbaren Handlungen abzuhalten.

So könnte nach Einschätzung der Polizei manche gefährliche Situation und mancher Schaden verhindert werden. Die Polizei wünscht allen einen guten Start in den Mai ohne böses Erwachen am Folgetag.

## Faszination Motorrad: Mit den ersten Frühlingssonnenstrahlen juckt es auch in der Region wieder viele Biker, die Freiheit auf zwei Rädern zu genießen. Damit alle sicher in den Frühling starten, gibt das Polizeipräsidium Ulm Tipps:

Dass dies wichtig ist, zeigt ein Unfall am Montag in Göppingen. Eine 49-Jährige stand gegen 14.30 Uhr mit ihrem Renault an der Kreuzung zur Mörikestraße. Beim Abbiegen übersah sie einen Roller. Die Fahrzeuge stießen zusammen, der 27-Jährige stürzte. Glücklicherweise wurde er nur leicht verletzt. Der Schaden betrug knapp 2.000 Euro.

Für viele Menschen in der Region hat das Warten nun ein Ende. Mit Beginn der Motorradsaison weckten viele Besitzer ihre Zweiräder aus dem Winterschlaf. Für die begonnene Saison wünscht die Polizei allen eine gute Fahrt! Das Polizeipräsidium Ulm wird alles tun, um in der Region die größtmögliche Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten und den Verkehr zu Saisonbeginn verstärkt überwachen.

Da sich dennoch gefährliche Situationen entwickeln können, rät die Polizei: Prüfen Sie ihre Maschine vor dem Start in einem Funktions- und Sicherheitscheck. Sollte Ihr Motorrad den Winter im Freien verbracht haben, lohnt sich der Gang in eine Werkstatt. Ein Expertenblick könnte ein böses Erwachen bei der ersten Spritztour verhindern.

Neben der Maschine sollten sich auch die Fahrer hinterfragen: Sind Sie fit für die Maschine? Lassen Sie sich Zeit zum Einfahren und gewöhnen sich langsam wieder an das Gefühl der Erlebniswelt Motorrad. Gerade das Fahren in Schräglage und das Bremsen sollten langsam angegangen werden.

Sitzen die Fahrer und Maschine gilt es zu bedenken, dass der Winter Spuren auf den Straßen hinterlassen haben könnte. Rollsplit und Straßenschäden drohen auf vielen Strecken in der Region. Eine weitere unveränderbare Gefahr droht durch die Sonnenstrahlen. Tief stehende Sonne. Durch ihre schmale Silhouette werden Motorradfahrer von Anderen oft sehr spät oder gar nicht wahrgenommen. Rechnen Sie deshalb besonders zu Saisonbeginn mit Fehlern anderer.

Schutzkleidung und Helm sollten Standard und selbstverständlich sein. Ein verschmutztes oder verkratztes Visier bedeutet bei Sonnenlicht für Motorradfahrer quasi eine Blindfahrt. Auch hier empfiehlt sich ein kurzer Check vor Fahrtantritt.

Die Polizei appelliert an die Vernunft: Respektieren Sie Ihre Grenzen und die Ihrer Maschine. Nur wer sich an Regeln hält, minimiert die Gefahr, Opfer eines Unfalls zu werden. Ein Fahrsicherheitstraining erleichtert dabei den Einstieg. Damit alle sicher ankommen, wünscht Ihr Polizeipräsidium Ulm eine sichere und erfolgreiche Motorradsaison 2017.

Wolfram Bosch - Tel. 0731/188-1111 - E-Mail: ulm.pp.stab.oe@polizei.bwl.de

## Beratungstage der Deutschen Rentenversicherung

– Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet am **Mittwoch, 10.5.17** in der Zeit **von 8.30 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr** einen Beratungstag an. Versicherte der Arbeiter- und der Angestelltenrentenversicherung haben dabei die Gelegenheit, sich in allen Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten beraten zu lassen. Durch eine Online-Verbindung können sofort Rentenanwartschaften festgestellt und Rentenauskünfte erteilt werden. Dazu werden der Personalausweis und sämtliche Rentenunterlagen benötigt. Rentenanträge können jedoch nur bei der Stadtverwaltung gestellt werden. Der nächste Beratungstag folgt am 14.6.17. Bitte beachten Sie: Termine für die Beratungstage in Blaubeuren können nur unter dem Link <http://www.eservice-drv.de/eTermin/> oder unter der Rufnummer 0731/920-410 reserviert werden.



**Gast- und Pflegefamilien gesucht** – Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie

Freude am Umgang mit Menschen? Können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person mit Behinderung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten? Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.



Deutsche Rentenversicherung und ZVK-KVBW:

**Aktionstag am  
16. Mai 2017**

**von 9 bis 17 Uhr**

Beratungen zum Zusatzversorgungsrecht durch die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (ZVK-KVBW) sowie zum Recht der gesetzlichen Rentenversicherung durch die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Wo?**

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg  
Wichernstraße 10 (im Bastei-Center)  
89073 Ulm

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich unter Telefon 0731 920410.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsnummer, die Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.



**Zwei Gastfamilien gesucht!** - Wir suchen für einen 19-Jährigen mit einer allgemeinen Entwicklungsverzögerung eine Gastfamilie im Rahmen „Betreutes Wohnen in Familien“ in Ulm oder Neu-Ulm. Voraussetzungen sind er ab Sommer eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen besuchen. Er würde sich über eine Familie mit Tieren und Garten freuen.

Des Weiteren suchen wir eine Gastfamilie für eine jugendliche 23-jährige Frau mit leichter geistiger Behinderung, die im Herbst eine unterstützte Ausbildung im Bereich Gastronomie beginnt. Sie wünscht sich eine Familie, gerne mit Kindern oder auch Tieren, in der sie für die Zeit ihrer Ausbildung im Bereich Ulm, Neu-Ulm und Umgebung, „wie ein erwachsenes Kind“ leben kann.

Hätten Sie Interesse einem netten, jungen Menschen ein weitgehend selbstständiges Leben zu ermöglichen, indem Sie diesem eine Zeitlang ein liebevolles, unterstützendes und geordnetes Zuhause bieten? Sowohl die Familien als auch die Menschen mit Behinderung werden dauerhaft fachlich begleitet. Die Familien erhalten außerdem ein angemessenes Betreuungsentgelt. Weitere Informationen bei: Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH, Ambulante Dienste Ulm/Neu-Ulm, Schillerstraße 15, 89077 Ulm, Telefon 0731 159399-630 oder -650, E-Mail: [adulm@stiftung-liebenau.de](mailto:adulm@stiftung-liebenau.de). [www.stiftung-liebenau.de](http://www.stiftung-liebenau.de)

### Im Schaukasten am Rathaus finden Sie

- ... die Einladung mit Tagesordnung zur nächsten Ortschaftsrats Sitzung
- ... Pressemitteilungen des Landratsamt Alb-Donau-Kreis
- ... aktuelle Veranstaltungshinweise von Vereinen, und vieles mehr

### Weilemer Vereine, Gruppen und Institutionen – Bekanntmachungen und Termine

**Dorfgemeinschaft d' Weilemer e.V.**



**Dorfgemeinschaft d' Weilemer e.V. und**

**Freiwillige Feuerwehr Blaubeuren – Abteilung Weiler**

**Der Maibaum wird aufgestellt – Sonntag, 30.4.17 – Die**

gesamte Einwohnerschaft nebst Gästen ist herzlich eingeladen am Sonntag, 30.4. ab 17 Uhr beim Aufstellen des Maibaums dabei zu sein. Der Maibaum wird um 18.00 Uhr bei der Bushaltestelle in der Dorfmitte aufgerichtet. Beim gemütlichen Hock und Feiern um den Maibaum unterhält Sie ab 17.30 Uhr „Peter Bayer und seine Aachtalmusikanten“. Der Erlös aus der Amerikanischen Versteigerung des Maibaums kommt abermals einem gemeinnützigen Zweck zu Gute. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Auf Ihren Besuch zum gemütlichen Treffen und Feiern freuen sich die beiden Veranstalter.



**Evangelische Kirchengemeinde Blaubeuren-Weiler - Pfarramt II**

Pfarrstraße 2, 89143 Blaubeuren, Tel: 07344-6367, Fax: 07344-923178

**GOTTESDIENST- und TERMINPLAN „Weiler“**

Es wird nachgeläutet. Gottesdienstbeginn 9.05 Uhr.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

Dienstag	2.5.17	13.30 Uhr	<b>Sitzgymnastik</b> – Entspannung für Körper und Geist im Gemeinderaum
Mittwoch	3.5.17	10.00 Uhr	<b>Mutter-Kind-Gruppe</b> im Gemeinderaum
Donnerstag	4.5.17	17.30 Uhr	<b>Mädchen-Jungschar</b> im Gemeinderaum
		20.00 Uhr	<b>Kirchengemeinderat-Sitzung</b> im Gemeinderaum
Freitag	5.5.17	16.45 Uhr	<b>Buben-Jungschar</b> im Gemeinderaum
		19.30 Uhr	<b>„Tue Gutes und rede darüber“ – Luthers Weg</b> Vortrag von Prälat i.R. Paul Dieterich, Blaubeuren im Kleinkunst-Cafe „Zum fröhlichen Nix“
Dienstag	9.5.17	13.30 Uhr	<b>Sitzgymnastik</b> – Entspannung für Körper und Geist im Gemeinderaum
Mittwoch	10.5.17	10.00 Uhr	<b>Mutter-Kind-Gruppe</b> im Gemeinderaum
Donnerstag	11.5.17	17.30 Uhr	<b>Mädchen-Jungschar</b> im Gemeinderaum
Freitag	12.5.17	16.45 Uhr	<b>Buben-Jungschar</b> im Gemeinderaum
<b>Sonntag</b>	<b>14.5.17</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst</b> mit Taufe, Familie Kurz Pfarrer Borkircher in der Nikolauskirche
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> im Gemeinderaum
Dienstag	16.5.17	13.30 Uhr	<b>Sitzgymnastik</b> – Entspannung für Körper und Geist im Gemeinderaum
Mittwoch	17.5.17	10.00 Uhr	<b>Mutter-Kind-Gruppe</b> im Gemeinderaum
		14.30 Uhr	<b>„Fröhlicher Alltag“</b> , Seniorentreff im Gemeinderaum
Donnerstag	18.5.17	17.30 Uhr	<b>Mädchen-Jungschar</b> im Gemeinderaum
Freitag	19.5.17	16.45 Uhr	<b>Buben-Jungschar</b> im Gemeinderaum
<b>Sonntag</b>	<b>21.5.17</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst</b> mit Pfarrer i.R. G. Riedel, Nikolauskirche
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> im Gemeinderaum
Dienstag	23.5.17	13.30 Uhr	<b>Sitzgymnastik</b> – Entspannung für Körper und Geist im Gemeinderaum

Mittwoch	24.5.17	10.00 Uhr	<b>Mutter-Kind-Gruppe</b> im Gemeinderaum
Donnerstag	25.5.17	17.30 Uhr	<b>Mädchen-Jungschar</b> im Gemeinderaum
Freitag	26.5.17	16.45 Uhr	<b>Buben-Jungschar</b> im Gemeinderaum
<b>Sonntag</b>	<b>28.5.17</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst</b> mit Pfarrer Börkircher in der Nikolauskirche
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> im Gemeinderaum

**Helferkreis Weiler**  – Die Helferinnen und Helfer treffen sich am Montag, 15.5.17 um 18 Uhr im Saal des Alten Schulhauses.

**Tennisverein Weiler e.V. wird 40 Jahre**  - Der Tennisverein Weiler lädt am 28.5.17 zur 40 Jahr-Feier, zum 39. Winkelfest und zum 37. Winkeltturnier ein. Bereits ab Fronleichnam werden die Vorrundenspiele ausgetragen.

Es treten Spieler aus ca. 10 umliegenden Vereinen in den Klassen "Herren Aktive" und "Senioren" um den Winkelpokal gegeneinander an. Am Sonntag, 29.5. werden die Halbfinal- und Finalsplele ausgetragen. Auch das Festen - 40 Jahre Tennisverein Weiler - soll bei allem sportlichen Wettbewerb nicht zu kurz kommen. An allen Tagen wird rund um das Vereinsheim bewirtet. Am Sonntag ist ab 11 Uhr Fröhschoppen und um ca. 11.30 Uhr gibt es Rollbraten mit einem großen Salatbuffet, nachmittags Kaffee und selbstgebackene Kuchen. Über einen zahlreichen Besuch würde sich der Tennisverein Weiler freuen - seien Sie herzlich als unsere Gäste willkommen!

### **Tennisverein Weiler e.V. - Kinder- & Jugendarbeit**

Liebe Tennisbegeisterte Aufgepasst!

Am Sonntag, 7.5.17 feiern wir den Saisonauftakt auf unserer Tennisanlage in Weiler. Los geht's ab 14:30 Uhr. Bei Spiel, Spaß, Schweiß und Kuchen wollen wir die neue Saison kräftig begrüßen. Packt euren Schläger ein und schnappt euch eure Eltern und los geht's. Auch Tennisinteressierte, die mal schnuppern wollen, sind herzlich willkommen. Schläger gibt es zum Leihen. Für Bewirtung ist gesorgt. Über Kuchen-spenden freuen wir uns selbstverständlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

### **Sonstiges**



### **Der 36. Blaubeurer Erlebniswandertag am 1. Mai 2017 steht unter dem Motto: Wandern, Landschaft und Traktoren**

Eine reizvolle Kombination aus einer wunderschönen Wanderstrecke rund um Blaubeuren und der Möglichkeit, nicht nur Oldtimer-Traktoren zu besichtigen, sondern auch bei einer kleinen Rundfahrt live zu erleben, bietet dieses Jahr der Förderverein des Lions Clubs Blaubeuren-Laichingen beim Erlebniswandertag; ein interessantes Programm für die ganze Familie.

Unterstützung erfährt der Club von den Freunden der alten Technik in Römerstein, die sich für die Erhaltung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten aus älterer Zeit einsetzen. Dadurch bleiben Leben und Arbeitsweisen unserer Vorfahren, insbesondere auf dem Lande, auch für nachfolgende Generationen lebendig erhalten. Mit von der Partie ist wieder der Höhlenverein Blaubeuren, der auf der Wanderstrecke neuste Informationen zur Vetter-Höhle geben wird.

Der Start ist, wie gewohnt, am Blautopf. Die Strecke führt über den Tugendpfad auf die Albhöhe. Über einen schönen Aussichtspunkt am „Kriegerdenkmal“ geht der Weg zum Flugplatz Sonderbuch, wo die Wanderer die Möglichkeit haben, sich zu stärken und die Traktorenausstellung mit kurzen Rundfahrten zu genießen. Am Talrand entlang über den Aussichtspunkt Blaubeuren geht es vorbei an der Vetterhöhle, mit interessanten Informationen, zurück ins Tal. Zurück in der Altstadt besteht die Möglichkeit im LIONS-Flohmarkt beim Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren Schnäppchen zu erwerben. Der Flohmarkt ist am Samstag, 29.4. von 8 - 16 Uhr, Sonntag, 30.04. von 11 – 16 Uhr und Montag, 1.5. von 8-17 Uhr geöffnet. Von dort führt der Weg dann wieder zurück zum Blautopf.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 9 Kilometer. Der Wandertag findet bei jedem Wetter statt. Wanderschuhe sind erforderlich, da teilweise Bergpfade begangen werden. Für Durstige und Hungrige sind am Blautopf und am Flugplatz Sonderbuch Verpflegungsstellen eingerichtet. Die Wanderer können zwischen 8 und 15 Uhr individuell am Blautopf starten. Die Wanderpässe kauft man am Blautopf. Kinder bis 10 Jahre sind frei. Die Pässe berechtigen zur Teilnahme an der Wanderung sowie den Informationsangeboten und Aktionen. Im Wandepass sind eine Karte der Strecke inklusive der Stempelstellen enthalten und Informationen zum Wandertagsthema. Er berechtigt zur Teilnahme an der Verlosung von Familienfreikarten für das Urgeschichtliche Museum und gilt als Nachweis für die Ausgabe von Wanderurkunden. Der Passverkauf soll einen Beitrag zum Erlös und damit für einen guten Zweck leisten. Alle Helfer arbeiten ehrenamtlich. Veranstalter des Wandertages sind der Förderverein des LIONS-Clubs Blaubeuren-Laichingen und die Stadt Blaubeuren. Der Erlös aus dem Wandertag wird ohne Abzug dem Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren und sozialen Zwecken zur Verfügung gestellt.

Rückfragen an: Dr. Alfred Stuhler, Blaubeurgstr.1, 89143 Blaubeuren  
Tel. 07344-5188; E- Mail: alf.stuhler@web.de

**Volksbank Blaubeuren eG** – Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Einwohner von Weiler, sind Sie schon in Feierlaune? Blaubeuren feiert sein Jubiläum – 750 Jahre. Anlässlich dieses Ereignisses möchten wir einen „**Blaubeurer-Geschichten-Kalender**“ herausgeben. Aus diesem Grund benötigen wir Ihre Mithilfe und loben einen **Fotowettbewerb** aus, an dem sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen können. Jeder darf Bildmaterial wie Fotos, digitale Aufnahmen, Postkarten usw. rund um Blaubeuren einreichen. Wichtig ist, dass Sie die Geschichte zu dem Bild in Worte fassen in ca. 4-8 Sätzen. Was verbinden Sie mit dem Bild? Was sind Ihre Erinnerungen? Hat es einen historischen Hintergrund? Wir möchten Ihr Blaubeurer-Erlebnis in den Mittelpunkt rücken und Ihre Story mit Bild veröffentlichen.

1. Blaubeuren-Bildmaterial aussuchen
2. Geschichte zum Bild verfassen (4-8 Sätze)
3. Bildmaterial und Geschichte einreichen
4. Jury entscheidet über die 12 Gewinner für den Blaubeurer-Geschichten Kalender
5. Benachrichtigung und Prämierung

**Der Teilnahmeschluss ist der 31.5.17.**

Nähere Details finden Sie unter [www.Voba-Blaubeuren.de/fotowettbewerb](http://www.Voba-Blaubeuren.de/fotowettbewerb) oder bei uns auf den Geschäftsstellen. Zu gewinnen gibt es ein tolles City Paket, einen druckfrischen Kalender, sowie jeweils 2 Tickets für Christoph Sonntag am 23.7.17. Die Prämierung der Gewinner und die Preisübergabe findet ebenfalls am 23.7.17 am Kulturwochenende abends statt. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und sind gespannt auf Ihre Geschichten und Bilder rund um Blaubeuren. Ihre Volksbank Blaubeuren eG.

**NaturFreunde Blaubeuren** – Vom 1. Mai an bis Ende September ist das Naturfreundehaus „Im Ried“ an Sonn- und Feiertagen von 10.30 Uhr bis 19 Uhr, an Samstagen von 14 bis 19 Uhr (oder länger) und dienstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Am Samstag, 6.5.17, berichtet Roland Weidmann ab 19.30 Uhr im Naturfreundehaus von einer „Sambia / Malawi – Expedition durch nahezu unberührte Wildnisse Afrikas“.

Am Sonntag 14.5.17, machen die NaturFreunde eine Nachmittagswanderung „Schelklingen – Schlossberg – Oberschelklingen. Danach ist Einkehr im früheren Naturfreundehaus „Hartenbuch“. Treffpunkt ist schon um 13 Uhr beim Parkplatz Wiedenmann. Info bei Wanderführer Bernd Heim 07394/2229 oder Familie Hörner 07394/2588.

Am Samstag, 20.5.17, wird eingeladen zu einem Singabend ab 19 Uhr im Naturfreundehaus. Info bei Elmar Weidmann 07344/5963 oder Gerhard Schreiber 07303/5316.

Auch Nichtmitglieder sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.



### **Urgeschichtliches Museum Blaubeuren – Veranstaltungen Mai**

**Steinzeitwerkstatt** - Ein Messer aus dem Stahl der Steinzeit können Besucher am 7.5. von 14 bis 17 Uhr mit steinzeitlichen Werkzeugen herstellen. Mit steinzeitlichem Kleber wird eine Feuersteinklinge in den vorbereiteten Schaft geklebt und dieser anschließend verziert.

**Steinzeitwerkstatt** - Besondere Pflanzen und Geschichten rund um die Schwäbische Alb stellt die Biologin Sybille Braun auf ihrer Exkursion am 14.5.vor. Treffpunkt ist um 14 Uhr das urmu. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Infos unter [www.urmu.de](http://www.urmu.de).

**Museumsfest und Stadtfestle** - Der weiße Kalkstein prägt bis heute das Leben auf der Alb. Am 21.5., dem Internationalen Museumstag, bietet das urmu von 10 bis 17 Uhr ein vielfältiges Programm zur Sonderausstellung. Sammler präparieren Fossilien und stellen Fossilien aus der Region vor, kleine Schatzsucher können mit Hammer und Meißel Fossilien freilegen. Aus Schneckenhäuser entstehen Kühlschrankschmuckmagnete, aus Gips Fossilien und eine Märchenerzählerin erzählt Geschichten über Gold und Edelsteine. Rund um die Stadtkirche gibt es Musik und weitere Aktionen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Führung** - Was uns Steinwerkzeuge über Herstellung und Nutzung verraten, erklärt der Archäologe Hannes Wiedmann bei seiner Führung am 28.5. um 11 Uhr. Wie wir inzwischen wissen, ist Werkzeugnutzung kein Monopol des Menschen, aber es gibt Unterschiede zwischen Tier und Mensch.

**Steinzeitwerkstatt** - Eine Wanderung mit geologischen und archäologischen Themen erwartet die Besucher am 28.5. beim Besuch der steinzeitlichen Fundstelle Brillenhöhle. Anschließend kann die Speerschleuder, die erste Fernwaffe des Menschen, unter Anleitung ausprobiert werden. Treffpunkt ist um 14 Uhr das urmu. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Infos unter [www.urmu.de](http://www.urmu.de).

Mit den Wünschen für einen frühlingshaften Monat Mai sende ich Ihnen freundliche Grüße  
Ortsverwaltung Weiler  
Wolfgang Dieminger – Ortsvorsteher

#### **Bitte beachten Sie:**

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt 06-2017 ist Freitag, 26.5.17.

Die Beiträge bitte als Word-Datei.doc an E-Mail [weiler@ov.blaubeuren.de](mailto:weiler@ov.blaubeuren.de) einsenden.